



MEDIENMITTEILUNG

Kontakt Andrea Fischer, Kommunikation, andrea.fischer@krebssliga.ch
Telefon direkt 076 562 34 96
Datum Bern, 14. Dezember 2010

Krebsliga Schweiz: Informationen neu auch in Migrationssprachen

Ab sofort bietet die Krebsliga Schweiz Kurzinformationen zu den acht häufigsten Krebsarten in den wichtigsten Migrationssprachen. Sie sind auf dem Internet zu finden und ideal zum Ausdrucken. Ebenfalls in diversen Sprachen erhältlich sind Informa-tionen rund um Prävention und Früherkennung.

Wie erklärt der Onkologe einem albanisch sprechenden Patienten, dass er Lungenkrebs hat? Wie erläutert die Pflegefachfrau der Brustkrebspatientin aus Portugal, wie ihre Chemotherapie abläuft? Schon in der eigenen Sprache sind Informationen rund um das komplexe Thema Krebs schwer zu verstehen und weiterzugeben. Umso belastender und verunsichernder ist es, die Diagnose in einer fremden Sprache zu erhalten.

Aus diesem Grund hat die Krebsliga Schweiz mit der Unterstützung von Migesplus* Infoblätter zu den acht häufigsten Krebsarten erarbeitet und in die meist vertretenen Migrationssprachen übersetzt. Die Blätter sind klar und einfach verfasst und mit hilfreichen Illustrationen versehen. Sie können kostenlos auf der Website (www.krebssliga.ch) heruntergeladen und ausgedruckt werden. Zielpublikum sind Betroffene sowie Ärzte, Pflegende und Sozialarbeitende, welche mit fremdsprachigen Patientinnen und Patienten arbeiten und ihnen Informationen in ihrer Sprache mitgeben möchten. Neben den wichtigsten Informationen (Erklärung und Zeichnung zum betroffenen Organ, Krankheitsstadien, Therapie, Alltag) enthalten die Informationsblätter auch Adressen der kantonalen Krebsligen, wo Betroffene vor Ort kostenlos persönliche Begleitung erhalten.

Mit den Infoblättern will die Krebsliga Schweiz möglichst vielen Menschen in der Schweiz den Zugang zu fundierter und verständlicher Information über ihre Krebserkrankung ermöglichen. Ebenfalls auf der Website der Krebsliga erhältlich sind Informationen und Broschüren zu Prävention und Früherkennung in Migrationssprachen. Die Rauch-stopplinie 0848 000 181 bietet zudem Beratungen in mehreren Sprachen.

Erhältliche Themen

Blasenkrebs, Brustkrebs, Darmkrebs, Gebärmutterkörperkrebs, Lungenkrebs, Melanom, Basaliom und Spinaliom, Prostatakrebs sowie Informationen zu Sonnenschutz, Passiv-rauchen, Früherkennung von Brustkrebs, Darmkrebs, Bewegung und Ernährung.



krebsliga schweiz

Sprachen

Albanisch, Englisch, Portugiesisch, Serbisch/Kroatisch/Bosnisch, Spanisch, Türkisch sowie Deutsch, Französisch und Italienisch.

Die Infoblätter sind zu finden unter: www.krebsliga.ch/migranten oder via www.migesplus.ch – der Internetplattform mit Gesundheitsinformationen in mehreren Sprachen des Schweizerischen Rotes Kreuzes.

*im Rahmen der «Bundesstrategie Migration und Gesundheit 2008 – 2013» des Bundesamtes für Gesundheit

*Die **Krebsliga Schweiz** ist eine privatrechtlich geführte nationale Organisation und dem Gemeinwohl verpflichtet. Sie ist als Verband organisiert und vereinigt 20 kantonale und regionale Ligen. Sie wird vorwiegend durch Spenden finanziert und arbeitet in der Forschungsförderung, in der Krebsprävention und für die Unterstützung von Menschen mit Krebs und ihren Angehörigen. Sie feiert 2010 ihr 100-jähriges Bestehen.*